Witten

Erster HPC-Lader integriert

[04.06.2025] Die Stadtwerke Witten erweitern ihre Lade-Infrastruktur um die Schnellladetechnologie eTower 200 von Compleo. Der erste HPC-Lader wurde jetzt in Witten-Herbede in Betrieb genommen – weitere sollen folgen.

Mit dem eTower 200 von Compleo Charging Solutions haben die Stadtwerke Witten erstmals einen High Power Charger (HPC) in ihr Ladesäulennetz integriert. Wie Compleo Charging Solutions mitteilt, wurde die Schnellladestation mit einer Leistung von bis zu 200 Kilowatt (kW) am Rathaus der Medizin in Witten-Herbede installiert und ist Bestandteil einer langfristig angelegten Strategie zur Förderung der Elektromobilität im Stadtgebiet. Die Lade-Infrastruktur wird dabei nicht nur technisch, sondern auch unter Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger weiterentwickelt – seit Jahren können Vorschläge zu möglichen Standorten online eingereicht werden.

Das Gerät stammt von Compleo Charging Solutions, einem Unternehmen der Kostal-Gruppe, das seit Jahren als fester Technologiepartner der Stadtwerke fungiert. Entscheidende Kriterien für die Wahl des eTower waren laut Stadtwerke Witten insbesondere seine kompakte Bauweise, die barrierefreie Bedienung und die niedrige Geräuschemission. Mit nur 450 Millimetern Tiefe lässt sich der Lader sowohl rückseitig an Wände als auch im Rück-an-Rück-Format platzsparend installieren. Alle Komponenten sind über eine einzige Fronttür zugänglich – ein Vorteil bei Wartung und Service.

Technisch basiert der eTower auf einem modularen Konzept mit sieben 29?kW-Steckmodulen, die eine bedarfsgerechte Leistungsabgabe an ein oder zwei Fahrzeuge ermöglichen. Damit lässt sich die Gesamtleistung flexibel verteilen, was die Effizienz erhöht und die Auslastung verbessert. Nach Angaben der Stadtwerke können sich bei gleicher Standfläche gegenüber konventionellen 50?kW-Modulen deutliche Mehrumsätze pro Station ergeben.

Der eTower wurde speziell für den Einsatz im urbanen Raum konzipiert. Der Schalldruckpegel liegt im Betrieb bei 49,4 dBA in drei Metern Abstand. Hinzu kommt ein technischer Service, den die Stadtwerke als „verlässlich und kompetent“ bewerten. Die bisherigen Ladepunkte in Witten – über 50 AC- und DC-Stationen – stammen ebenfalls von Compleo. Eingesetzt werden unter anderem die DUO ims, die direkt ans öffentliche Netz angebunden ist, und die CITO 500, die auch an schwächeren Netzanschlüssen schnelles Laden ermöglicht.

Die Stadtwerke gehören zur Energie- und Wasserversorgung Mittleres Ruhrgebiet (EWMR), die Compleo bereits seit 2017 als Lieferanten nutzt. Ausschlaggebend war damals die frühe Eichrechtskonformität der Compleo-Lösungen. Der aktuelle Ausbau mit HPC-Technologie zeigt laut Stadtwerk, wie die enge Partnerschaft weiter in Richtung Zukunft gedacht wird. Sören Braun, Gruppenleiter Elektromobilität bei den Stadtwerken, betont: „Wir sehen uns als Treiber kommunaler E-Mobilität – technisch, aber auch mit Blick auf Teilhabe und Nachhaltigkeit.“

(th)

Stichwörter: Elektromobilität, Compleo Charging Solutions, eTower 200, High Power Charger (HPC), Stadtwerke Witten